

Landesschwimmverband Niedersachsen e.V.[illegible]

II. Allgemeine Bestimmungen

Die Wettkämpfe werden nach der WB, der Rechtsordnung und den Anti-Doping-Bestimmungen des DSV ausgetragen. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine des Bezirksschwimmverbandes Braunschweig, soweit sie im Besitz der Verbandsrechte sind.

Die 1,80 m tiefe Wettkampfstätte ist 25 m lang und hat acht Startbahnen, die durch Wellenkillerleinen getrennt sind. Die Wassertemperatur beträgt 27 °C. Die Zeitnahme erfolgt elektronisch. Es gilt die Ein-Start-Regel.

Die Meldungen müssen auf vollständig und leserlich ausgefüllten Meldelisten (DSV-Norm 109) zusammen mit dem Meldebogen bis zum Meldeschluss bei der Meldeanschrift vorliegen. Für den rechtzeitigen Zugang der Meldungen hat der meldende Verein zu sorgen. Verspätet eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt. Die Zahl der Meldungen ist im Meldebogen nach Abschnitten getrennt anzugeben. Die Meldungen können auch auf Diskette oder per E-Mail im WSV-Format erfolgen.

Meldeanschrift :	Uwe Brandt, Franz-Liszt-Str. 2, 38644 Wolfsburg Tel. 05362 / 61559 ; E-Mail : UBrandt@wobline.de
Meldeschluss :	Mittwoch, 11.09.2002 um 18:00 Uhr bei obiger Meldeanschrift
Meldegeld :	4,-- EURO für die Wettkämpfe der Jahrgänge 5,-- EURO für die Wettkämpfe der Masters

Das Meldegeld ist der Meldung per Verrechnungsscheck beizufügen !

Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) : Bei Nichtantreten oder Nichterreichen der Pflichtzeit wird ein ENM in Höhe des doppelten Meldegeldes erhoben. Nichtantreten nach rechtzeitig erfolgter Abmeldung befreit nicht vom ENM ! Bei Nichtantreten infolge Erkrankung wird ein *ärztliches Attest* anerkannt, wenn es bis zum 30.09.02 bei Burkhard Fischer, Masttal 7, 37431 Bad Lauterberg vorliegt. Die Plätze 1 - 3 werden nicht mit ENM belegt.

Mit der Meldung hat jeder Verein für den Abschnitt, für den er Meldungen abgibt, geprüfte - Lizenz wird vor WK-Beginn kontrolliert - Kampfrichter (KR) nach folgendem Soll pro Abschnitt möglichst namentlich auf dem Meldebogen zu melden: bis sieben Meldungen einen KR, 8 - 24 Meldungen zwei KR, 25 - 40 Meldungen drei KR und dann je 20 weitere Meldungen einen zusätzlichen KR. Für jeden nicht anwesenden und nicht vom Verein ersetzten KR wird der Verein mit je 50,-- EURO nachträglichem Meldegeld für KR (NMK) belastet. Die KR sollten beim WK mit einem neutralen weißen Hemd/ T-Shirt/ Polo-Shirt/ DSV-KR bekleidet sein.

Die Läufe der Jahrgangsmeisterschaften werden im Vorlaufsystem gem. § 113 (3) WB gesetzt. Die Läufe der Masterswettkämpfe werden AK-weise und in jeder AK nach Meldezeiten gesetzt. Werden Läufe einer AK nicht voll, so werden sie mit anderen AK aufgefüllt. Für den Finallauf um den Bezirksmeistertitel der offenen Klasse qualifizieren sich die acht zeitschnellsten Aktiven aus den Vorläufen und Masterswettkämpfen. Für den Fall von Abmeldungen werden je Wettkampf drei Ersatzschwimmer(innen) benannt. Die Ermittlung der Jahrgangs-, Junioren- und Altersklassenmeister (Masters) erfolgt ausschließlich nach den Ergebnissen der Vorläufe.

Als Auszeichnung erhalten das 1. Drittel jeder Wertung sowie die Endlaufteilnehmer Urkunden. Die Plätze 1 - 3 erhalten zudem Medaillen. Die Siegerehrungen sind Bestandteil der Wettkämpfe (s. Wettkampffolge und Pflichtzeiten) !

Auf die Beachtung der § 8 sowie 25 (Wettkampfpässe, Gesundheitsbestimmungen, Sichtmarken) der WB wird hingewiesen.

Schiedsrichter: - NN -

Der Veranstalter behält sich vor, die Anfangszeiten je nach Anzahl der Meldungen zu ändern (siehe Meldeergebnis).

gez. Andreas Stefanowski
(Vorsitzender Fachausschuss Schwimmen)

gez. Burkhard Fischer
(Sachbearbeiter)